

- [8922.] **Dulan & Co.** in London suchen:
 1 Annalen der Chemie von Liebig. 1832 bis 1852.
 1 — der Physik von Poggendorff. 1799 bis 1852.
 1 Journal für praktische Chemie. 1834 bis 1852.
 1 Froriep's Notizen. 1821 bis 1852.
 * * Auch sind uns Offerten von einzelnen Jahrgängen willkommen.
 1 Temminck & Schlegel, Fauna Japonica „Aves“ colorirt.
 1 Swedenborg, Arcana Coelestia, quae in Genesi sunt detecta. 5 vols. 4. London 1749—53. oder 3 vols. 4. 1753—56.
 1 Beda, opera omnia. Bas. 1563. Folio. 8 Thle. in 4 Bden.
 * * Auch sind uns Offerten von anderen Ausgaben willkommen.
 1 Allgemeines historisches u. geographisches Lexicon. Basel 1726. Johann Baumgarten.
 1 Menoche, de Republica hebraeorum libri VIII. Folio. Paris 1648.
 1 Schott, Isagoge historico-critica in libros Novi Testamenti.
 1 Sagas, Légendes des bords du Rhin.
 1 Forster, kleine Schriften, ein Beitrag z. Länder- u. Völkerkunde. 6 Theile. Berlin 1789—96.
 1 Minutius Felix, ed. Lindner. Edit. II. 1773.
 1 Bengel's nachgelassene Predigten.
 1 Almanach de Gotha. 1790, 1806, 1809, 1814, 1816.
 2 — do. 1800.
 1 Panzer, Annales typographici vol. 10, 11. 4. ordinär Papier.
 1 Wenzel, Neue auf Vernunft u. Erfahrung gegründete Entdeckung über die Sprache der Thiere. Wien.

- [8923.] **Otto Klemm** in Leipzig sucht billig:
 1 Kasper's Bücher-Lexikon. 7. 8. Bd.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [8924.] **Bitte um Rücksendung.**
 Vom
 Landwirthschaftlichen Hülf- und Schreibkalender, hrsg. v. Loebe u. Quandt f. 1852 (Fünfter Jahrgg.), sowie vom
 Bau-Kalender f. 1852 (Fünfter Jahrgg.)
 erbitte ich alles Nicht-Abgesetzte — sei es nun in der O. M. 1852 disponirt, oder auf Neue Rechnung gesandt worden — möglichst schnell zurück, da der Termin für die Zurückerlieferung des Stempels nahe bevorsteht.
 Für gefäll. Erfüllung meiner dringenden Bitte sage ich im Voraus meinen verbindlichsten Dank.
 Berlin, 30. Sept. 1852.
Franz Dancker
 W. Besser's Verlagshandlung.

[8925.] **Durch umgehende Rücksendung** aller nicht absatzfähigen Exemplare von **Boulogne's sämtlichen Predigten** 1. Bd. deutsch von Dr. Räß und Dr. Weis. Zweite Auflage. Dritte Ausgabe würde ich meinen Herren Kollegen sehr dankbar sein, da es mir seit längerer Zeit an completen Exemplaren zur Effectuirung fester Bestellungen fehlt.
 Leipzig, den 22. Sept. 1852.
 Achtungsvoll ergebenst
Hermann Costenoble.

[8926.] Dringende Bitte um Remission.

Ich bitte, mir gefälligst alle überflüssig lagernden Exemplare von **Lepsius, Briefe aus Aegypten, Aethiopien und der Halbinsel Sinai** umgehend zurücksenden zu wollen, da mein Vorrath gänzlich zu Ende ist.
 Zu ähnlichen Gefälligkeiten bin ich stets bereit.
 Berlin, 24. September 1852.
Wilhelm Herz.

[8927.] Zurück!

Da von **Besser's Bibelstunden. Band II. Abtheilung 1: die Leidensgeschichte** nach den vier Evangelien, die dritte Auflage bereits unter der Presse ist und gegen Ende dieses Jahres erscheinen soll, so sind die geehrten Handlungen, welche noch Exemplare auf Lager haben, erinnert, dieselben zurück zu senden.
 Desgleichen würden Sie mich durch Rücksendung von **Besser's Bibelstunden Band IV. das Evangelium Johannis** sehr verpflichten, da ich auch hiervon nur noch einige Exemplare auf Lager habe.
 Halle, den 30. September 1852.
Richard Mühlmann.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[8928.] **Offene Stelle.**
 Für ein Verlagsgeschäft in einer süddeutschen Hauptstadt wird unter günstigen Bedingungen ein Gehilfe gesucht. — Es belieben sich jedoch nur solche Herren zu melden, die bereits seit einer Reihe von Jahren in größeren Verlagsgeschäften gearbeitet haben und bei umfassenden Kenntnissen, namentlich der Buchführung und der Correspondenz, ein Engagement auf die Dauer eingehen können. Der Eintritt müßte sogleich erfolgen.
 Offerten unter der Chiffre **K. L. B.** wird Herr **F. E. Herbig** in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[8929.] **Stelle-Gesuch.**
 Ein thätiger, mit den besten Zeugnissen seiner Wirksamkeit versehenen, junger Mann wünscht seine jetzige Stellung mit einer andern zu vertauschen; am liebsten jedoch mit einer solchen, die ihm Aussicht auf künftige Erwerbung des Geschäftes, oder Betheiligung an demselben bietet.
 Geneigte Offerten, so wie geeignete Mittheilungen, unter Versicherung strenger Discretion, wird Herr **Wilhelm Daensch** in Leipzig mit Sign. **K. M. C.** entgegennehmen.

[8930.] **Stelle-Gesuch.**
 Ein seit 7 Jahren im Sortimentsbuchhandel thätiger, gut empfohlener Gehilfe sucht zu seiner weiteren Ausbildung ein anderweitiges Engagement in einem Sortimentsgeschäft.
 Herr **A. Wienbrack** bei welchem eine Copie der Zeugnisse deponirt ist, so wie Herr **H. Sauvage** in Berlin werden die Güte haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

Vermischte Anzeigen.

[8931.] **Leipziger Bücher-Auction** den 18. October 1852.
 Die Versteigerung der werthvollen naturhistorischen Bibliothek des Herrn **Professor Dr. C. F. Schwägrichen** in Leipzig, findet statt,
 bestimmt den 18. October 1852.
 Aufträge dazu, um deren gef. rechtzeitige Ertheilung wir bitten, werden von uns **prompt** und **billig** besorgt.
Rößling'sche Buchhandlung in Leipzig.

[8932.] Jene Herren Verleger, welche hübsche **Placate** besitzen, ersuche ich um sogleiche Einsendung von einem Exemplar zur guten Placirung in meiner ganz neuen, großartigen **Gewölbs-Auslage** auf dem schönsten Plage der Stadt (am Graben, in zwei Fronten von 7 Fensterbreite).
 Wien, October 1852.
Wilh. Braumüller, k. k. Hofbuchhändler.

[8933.] **Zur Beachtung.**
 Unverlangte Zusendung von politischen und Oesterreich feindlichen Schriften müssen wir uns gänzlich verbitten, und übernehmen auch keinerlei Haftpflicht hierfür.
 Bogen, im September 1852.
F. Fav. Promperger'sche Buch- und Antiquarhandlung.

[8934.] Bei Vertheilung von Inseraten, besonders zur **Weihnachtszeit**, empfehlen wir unsern Herren Kollegen:

Die Weimarische Zeitung.

Sie erscheint **Mittwochs und Sonnabends** und ist die **Landeszeitung des Großherzogthums**; in Folge dessen wird sie in allen Landestheilen: **Eisenach, Jena, Apolda, Alstedt, Neustädter Kreis, Ilmenau** u. stark gelesen, daher **Inserate** durch dieselbe eine allgemeine Verbreitung finden. **Inserationsgebühren** werden pr. **Corpuszeile** mit **1 G.** berechnet. Von den anzugebenden **Werken** bitten wir uns **6 Exempl.** a **Cond.** unverlangt einzusenden.
 Weimar, **Hoffmann'sche Hofbuchbldg.**

[8935.] **Erinnerung.**
 In der bevorstehenden **Michaelismesse** erwarte ich bestimmt die Zahlung des mir in der vergangenen **Oftermesse** verbliebenen **Saldo-Rest**. Da ich die Zusendung einer ansehnlichen Zahl **Weihnachtsartikel** und **Kovitäten** von der vorherigen **Bereinigung** der abgetauften **Rechnung** abhängig mache, so ersuche ich Sie, im Interesse eines ungestörten freundschaftlichen Geschäftsverkehrs, um **Berücksichtigung** meiner obigen **Bitte**.
 Leipzig, im Septbr. 1852.
Otto Spamer.